

DR. NICOLE HAAG

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)
an der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Tel: +49 30 2093 46578

nicole.haag@iqb.hu-berlin.de

geboren am 8. September 1982 in Stuttgart



FORSCHUNGSINTERESSEN

- Messung schulischer Kompetenzen in heterogenen Populationen
- Einfluss von fehlenden Werten auf Kompetenzschätzungen
- Soziale und zuwanderungsbezogene Disparitäten in schulischen Kompetenzen
- Effekte von (bildungs-)sprachlichen Kompetenzen auf mathematische Kompetenzen

WISSENSCHAFTLICHER WERDEGANG

2015	Promotion in Psychologie (Prädikat: summa cum laude) Humboldt-Universität zu Berlin Titel der Dissertation: Differenzielle Validität von Mathematiktestaufgaben für Kinder mit nicht-deutscher Familiensprache – Welche Rolle spielt die sprachliche Komplexität der Aufgaben?
2009	Diplom in Psychologie (Gesamtnote: sehr gut) Freie Universität Berlin Titel der Diplomarbeit: Geschlechterunterschiede in der Auftretenshäufigkeit relationaler Aggression im Kindes- und Jugendalter – eine Metaanalyse
2002	Abitur (Durchschnittsnote: 1,2) Paracelsus-Gymnasium-Hohenheim, Stuttgart

BERUFLICHER WERDEGANG

seit 03/2016

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Postdoc)

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB), Berlin

Bereich Mathematik

- Wissenschaftliche Koordination IQB-Bildungstrend 2018
- Beratung zu methodischen Fragen für VERA-3/8 Mathematik

03/2011 – 02/2016

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB), Berlin

Projekt Bildungsstandards Primarstufe Mathematik / VERA-3 Mathematik

- Zusammenstellung von Testmaterial für VERA-3 Mathematik
- Datenauswertung der Pilotierungsstudien von VERA-3 Mathematik
- Mitarbeit im IQB-Ländervergleich 2011

09/2009 – 02/2011

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Projektkoordination)

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB), Berlin

Projekt Bildungsstandards Primarstufe Mathematik / VERA-3 Mathematik

- Betreuung der Aufgabenentwicklung für VERA-3 Mathematik
- Zusammenstellung von Testmaterial für VERA-3 Mathematik und für den IQB-Ländervergleich 2011

09/2009 – 02/2010

Freie Mitarbeiterin

Freie Universität Berlin

Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie

Arbeitsbereich Entwicklungswissenschaft und Angewandte

Entwicklungspsychologie

- Organisation der Konferenz „Workshop Aggression“

04/2008 – 09/2009

Studentische Mitarbeiterin

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB), Berlin

Projekt Bildungsstandards Primarstufe Mathematik / VERA-3 Mathematik

04/2006 – 03/2008

Studentische Mitarbeiterin

Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin

Bereich Entwicklungspsychologie der Lebensspanne

Projekt Interactive Brains, Social Minds

STIPENDIEN UND PREISE

2013	Reisestipendium der International Max Planck Research School: The Life Course (LIFE) für einen dreimonatigen Forschungsaufenthalt bei Professor Dr. Kai Cortina an der University of Michigan, Department of Psychology/School of Education, Ann Arbor, MI
2013	Reisestipendium des DAAD für einen Vortrag auf der Jahrestagung der American Educational Research Association (AERA), San Francisco, CA
2011 – 2015	externer Fellow der International Max Planck Research School: The Life Course (LIFE) (verliehen vom Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin)
2006 – 2009	Stipendium (verliehen von der Studienstiftung des Deutschen Volkes)
2009	Marie-Schlei-Preis für Diplomarbeit (verliehen vom Fachbereich für Erziehungswissenschaft und Psychologie, Freie Universität Berlin, gemeinsam mit Jana Mahlke)
2002	Scheffelpreis für besondere Leistungen im Fach Deutsch (verliehen vom Paracelsus-Gymnasium-Hohenheim, Stuttgart)

GUTACHTERTÄTIGKEITEN FÜR FACHZEITSCHRIFTEN

- Diagnostica
- Education Inquiry
- Learning and Instruction
- Psychologie in Erziehung und Unterricht
- Research in Mathematics Education
- Studies in Educational Evaluation
- Unterrichtswissenschaft
- Zeitschrift für Erziehungswissenschaft

MITGLIEDSCHAFTEN IN FACHGESELLSCHAFTEN UND FORSCHUNGSVERBÜNDEN

- American Educational Research Association (AERA)
- Arbeitsgruppe für Empirische Pädagogische Forschung (AEPF)
- European Association for Research on Learning and Instruction (EARLI)
- Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung (GEBF)
- Network for Large-Scale Studies Including Students with Special Educational Needs (NELSEN), gefördert durch die DFG

LEHRVERANSTALTUNGEN

SEMINARE

Sommersemester 2015	Seminar: Vertiefung quantitativer Forschungsmethoden (2 SWS) Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Erziehungswissenschaften
Wintersemester 2015/2016	Seminar und Übung: Forschungsplanung und Publikation Freie Universität Berlin, Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie
Sommersemester 2016	Seminar: Aktuelle Trends in der psychologischen Methodenlehre (2 SWS) Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Psychologie

WORKSHOPS

5.4.2012	Umgang mit fehlenden Werten: MICE in R Universität Hamburg, eingeladen vom Institut für Arbeits- und Organisationspsychologie (Dr. Julia Clasen)
29.3.2012	Umgang mit fehlenden Werten: MICE in R Humboldt-Universität zu Berlin, Frühjahrsakademie zu Methoden der empirischen Bildungsforschung, organisiert vom Forschungsdatenzentrum am Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)
9.12.2011	Datenmanagement in R Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)
13.10.2011	Umgang mit fehlenden Werten: MICE in R Universität Potsdam, eingeladen vom Institut für Psychologie (Dr. Rebecca Bondü)
28.9.2011	Umgang mit fehlenden Werten: MICE in R Humboldt-Universität zu Berlin, Herbstakademie zu Methoden der empirischen Bildungsforschung, organisiert vom Forschungsdatenzentrum am Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)
28./29.5.2010	Einführung in R Eberhard-Karls-Universität Tübingen, eingeladen vom Institut für Erziehungswissenschaft, Empirische Bildungsforschung und Pädagogische Psychologie (Prof. Dr. Ulrich Trautwein, Prof. Dr. Oliver Lüdtke)
11./12.1.2010	Einführung in R Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB), (gemeinsamer Workshop mit Sebastian Weirich und Alexander Robitzsch)